

Ja, ich möchte mit Wirkung vom 01. Mitglied der Pensionskasse Rundfunk werden.¹

i 1 Der Beginn kann höchstens drei Monate zurückdatiert werden, aber nicht über den Jahreswechsel hinaus.
Ein Anspruch auf Beitragszahlung entsteht in jedem Fall frühestens ab Kenntnis des Anstaltsmitglieds von der Mitgliedschaft.

1 Persönliche Angaben

Name		Vorname		ggf. Künstlername		<input type="radio"/> m <input type="radio"/> w Geschlecht	
Geburtsdatum		Familienstand		Telefon		E-Mail	
Straße/Hausnummer				PLZ		Wohnort	

2 Berufliche Tätigkeit

Ich bin – zumindest zeitweise – für eine oder mehrere öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalten und/oder Produktionsunternehmen, die sich zur Beitragszahlung verpflichtet haben (Anstaltsmitglieder), tätig.²

als freie/r Mitarbeiter/in
 in befristeter Anstellung (z. B. auf Produktionsdauer beschäftigt)
 in einem Teilzeit-Arbeitsverhältnis

Anstaltsmitglied(er)		ausgeübter Beruf	
----------------------	--	------------------	--

i 2 Anstaltsmitglieder sind alle öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten sowie mehr als 300 Produktionsunternehmen (siehe www.pkr.de/produzenten). Sobald wir Ihre Mitgliedschaft bestätigt haben, werden wir alle Rundfunkanstalten und die hier genannten Unternehmen benachrichtigen. Sollten Sie in Zukunft für andere Anstaltsmitglieder tätig sein, informieren Sie diese bitte direkt bei Aufnahme Ihrer Tätigkeit bzw. bei Vertragsabschluss mit einer Kopie Ihrer Mitgliedsbescheinigung über Ihre Mitgliedschaft in der Pensionskasse.

3 Festlegung des Beitragssatzes

- Ich bin kein Mitglied der KSK und unterliege nicht der Versicherungspflicht gemäß Künstlersozialversicherungsgesetz (KSVG).
- Ich wähle den ermäßigten Beitragssatz von 4 % statt 7 % der beitragspflichtigen Honorare, wenn Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung oder an die KSK bezahlt werden. Diese Herabsetzung kann auch zu einem späteren Zeitpunkt beantragt bzw. rückgängig gemacht werden. Ich weiß, dass mein künftiger Leistungsanspruch dadurch langsamer steigt.³
- i** 3 Mitglieder, deren Tätigkeit nicht sozialversicherungspflichtig ist (weder nach dem Sozialgesetzbuch noch nach dem KSVG), haben Anspruch auf einen Anstaltsbeitrag in Höhe von 7 % der beitragspflichtigen Honorare. Bei Ausübung einer versicherungspflichtigen Tätigkeit sinkt der Satz von 7 % auf 4 %, da gleichzeitig Rentenansprüche der Sozialversicherungsträger erworben werden.

4 Leistung an Hinterbliebene

Folgende Person(en) soll(en) im Falle meines Todes eine Hinterbliebenenrente beziehen.⁴

- Ehegatte/in bzw. eingetragene/r Lebenspartner/in (gemäß Lebenspartnerschaftsgesetz) plus Waisenrente/n für Kind/er
- Lebensgefährte/in in gemeinsamem Haushalt plus Waisenrente/n für Kind/er⁵
- Kind/er bzw. ersatzweise Lebensgefährte/in in gemeinsamem Haushalt⁶

Name, Vorname (Ehegatte/in, Lebenspartner/in, Lebensgefährte/in)		Geburtsname		Geburtsdatum		<input type="radio"/> m <input type="radio"/> w Geschlecht	
--	--	-------------	--	--------------	--	---	--

Hiermit bestätigt der/die benannte Lebensgefährte/in, dass die Angaben zur Person richtig sind und er/sie von den in Aussicht gestellten Versorgungsleistungen Kenntnis genommen hat. Voraussetzung für die Kassenleistung ist eine mindestens 5-jährige und nachweisbar gemeinsame Haushaltsführung bei Eintritt des Versorgungsfalls.

X

Unterschrift Lebensgefährte/in

Kinder (leibliche, adoptierte und Pflegekinder):

Name		Vorname		Geburtsdatum		<input type="radio"/> m <input type="radio"/> w	
Name		Vorname		Geburtsdatum		<input type="radio"/> m <input type="radio"/> w	
Name		Vorname		Geburtsdatum		<input type="radio"/> m <input type="radio"/> w	
Name		Vorname		Geburtsdatum		<input type="radio"/> m <input type="radio"/> w	

i 4 Da es sich um eine betriebliche Altersversorgung handelt, können laut Betriebsrentengesetz andere als die hier genannten Personen nicht benannt werden. Die Benennung der begünstigten Hinterbliebenen kann auch zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen oder geändert werden. Einzelheiten zur Hinterbliebenenrente sind in den Ziffern 2.30 ff. der Allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB) für den Lebenspartnerarif festgehalten (siehe www.pkr.de/lebenspartnerarif).

5 Wenn Sie diese Option wählen, wird der/die Lebensgefährte/in vorrangig benannt. Er/Sie erhält eine Hinterbliebenenrente und zusätzlich jedes leistungsberechtigte Kind eine Waisenrente.

6 Wenn Sie diese Option wählen, wird der/die Lebensgefährte/in nachrangig benannt. Er/Sie erhält nur dann eine Hinterbliebenenrente, falls kein leistungsberechtigtes Kind vorhanden ist. Ist jedoch mindestens ein Kind mit Leistungsanspruch vorhanden, so erhält dieses eine zeitlich befristete Hinterbliebenenrente, welche deutlich höher ist als eine Waisenrente.

5 In eigener Sache Wie sind Sie auf uns aufmerksam geworden? (Mit Doppelpunkt gekennzeichnete Angaben bitte im Textfeld konkretisieren.)

Empfehlung aus dem Freundes- oder Kollegenkreis
 Hinweis eines Vorgesetzten
 Werbung:
 Individuelles Beratungsgespräch:

Intranet Rundfunkanstalt:
 Informationsveranstaltung:
 Sonstiges:

6 Mitgliederwerbung Ich wurde geworben von (falls zutreffend):

Name Vorname m w Geschlecht

Straße/Hausnummer PLZ Wohnort

Telefon E-Mail ggf. Mitgliedsnummer

Wunsch-Prämie: Bücherscheck
 Shell
 Rewe
 Gutschrift Mitgliedskonto

7 Schlusserklärungen

Ich beantrage die ordentliche Mitgliedschaft in der Pensionskasse Rundfunk VVaG und werde sie bei künftigen Änderungen meiner Angaben unverzüglich informieren.

Datenschutzrechtliche Einwilligung: Ich bin damit einverstanden, dass die Pensionskasse Rundfunk VVaG meine personenbezogenen Daten (Name, Geburtsdatum, Familienstand, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Mitgliedsnummer, Beiträge, Beitragssatz, KSK-Mitgliedschaft) zum Zweck der Mitgliederverwaltung und zur Erfüllung ihrer Aufgabe gemäß Satzung und AVB erhebt, verarbeitet und nutzt und diese an die Anstaltsmitglieder der Pensionskasse Rundfunk zum Zweck der Abführung der Mitgliedsbeiträge übermittelt. Eine Weitergabe der Daten an unberechtigte Dritte erfolgt nicht.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in

Bitte schicken Sie mir vorab eine Mitgliedsbescheinigung im PDF-Format an die oben genannte Mailadresse.

Hinweise zum weiteren Ablauf

1. Nach Prüfung Ihres Antrags senden wir Ihnen folgende Unterlagen zu:
 - Aufnahmeantrag mit der Bitte um Ihre Unterschrift – falls uns diese noch nicht vorliegt
 - Mitgliedsausweis und Mitgliedsbescheinigung sowie Satzung und AVB
2. Wir benachrichtigen alle Rundfunkanstalten und die im Antrag angegebenen Anstaltsmitglieder über Ihre Mitgliedschaft in der Pensionskasse Rundfunk.
3. Die Beitragszahlung beginnt, sobald das Anstaltsmitglied über Ihre Mitgliedschaft informiert wurde.

Überzeugt? Weitersagen!

Wie jeder Verein lebt auch die Pensionskasse Rundfunk von ihren Mitgliedern. Sollten Ihre Kolleginnen und Kollegen unsere flexible Altersversorgung mit Arbeitgeberzuschuss noch nicht kennen, empfehlen Sie uns gerne weiter. Dann profitieren künftig noch mehr Freie von den Vorteilen der Pensionskasse Rundfunk.